

1. Satzung

zur Änderung der Satzung der Gemeinde Wangerland über die Erhebung von Gebühren für die Sondernutzungen an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen (Sondernutzungsgebührensatzung)

Aufgrund der §§ 6, 8, 40 Abs. 1 Nr. 4 und 7 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) in der Fassung vom 22. August 1996 (Nds. GVBl. S. 382), des § 21 Nds. Straßengesetz (NStrG) vom 24. September 1980 (Nds. GVBl. S. 359), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. Mai 1996 (Nds. GVBl. S. 242) i.V.m. der Satzung der Gemeinde Wangerland über Erlaubnisse für Sondernutzungen in Gemeindestraßen und Ortsdurchfahrten vom 18. Juli 1997 hat der Rat der Gemeinde Wangerland in seiner Sitzung am 02. März 1998 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Der Gebührentarif gem. § 1 Abs. 1 der Satzung der Gemeinde Wangerland über die Erhebung von Gebühren für die Sondernutzungen an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen (Sondernutzungsgebührensatzung) vom 18. Juli 1997 wird wie folgt ergänzt:

- | | | |
|---------------------|---|---|
| a) Tarifiziffer 5 a | Hinweisschilder privater Art | 5,00 DM je Monat und 0,5 qm
(Mindestgebühr 10,00 DM) |
| b) Tarifiziffer 18 | Befahren von gewichtsbeschränkten Gemeindestraßen mit Fahrzeugen, deren tats. Gesamtgewicht das zugelassene Gesamtgewicht (festgesetzte Gewichtsobergrenze laut Widmung) für die jew. Gemeindestraße überschreitet. | 20,00 - 2.000,00 DM je Fahrzeug und Verwendungszweck |

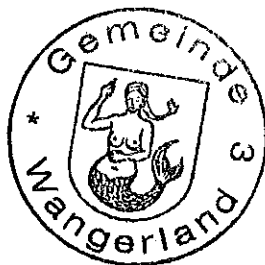
§ 2

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Hohenkirchen, den 02. März 1998

Gemeinde Wangerland


(Koch)
Bürgermeister




(Hinrichs)
Gemeindedirektor